

18.05.2020

Liebe Eltern,

am **25. Mai 2020** beginnt nach langer „Pause“ endlich der **Präsenzunterricht** für die Kinder der **3. Schuljahre**.

Seit dem 5. Mai nehmen die Kinder der 4. Schuljahre wieder am Unterricht teil und haben sich schnell eingelebt. Die Abstandsregeln und Hygienebestimmungen werden **zuverlässig** beachtet. Jedoch hat sich der schulische Alltag für alle sehr verändert! Der Tagesablauf, den wir in der Grundschule gewohnt waren, hat sich verändert und viele Bereiche mussten neu gestaltet werden. So dürfen wir noch keinen Sportunterricht in den Turnhallen durchführen, Partner- und Gruppenarbeit ist untersagt und auch größere Veranstaltungen wie z.B. Abschlussfeiern und Klassenfahrten können nicht in der gewohnten Art stattfinden.

**Trotz aller Veränderungen, die jetzt und in der Zukunft sicher noch anstehen, freuen sich die Lehrerinnen und Lehrer der Medardus Grundschule sehr auf die Schülerinnen und Schüler.**

Um den Mindestabstand von **1,50 Metern** in den Räumen einzuhalten, werden die Klassen **aufgeteilt**, d.h. in **kleinen Gruppen** unterrichtet. An einem bestimmten Tag kommen von einer Klasse alle Kinder und werden dann auf zwei Lerngruppen aufgeteilt. An den anderen Tagen wechseln sich die Gruppen ab. Somit haben alle Kinder an zwei Tagen keinen Unterricht. An den Tagen, an denen die Kinder zu Hause bleiben, erhalten die Kinder ein **pädagogisches Angebot zum Lernen** (Hausaufgaben).

Für die **GTS-Klasse** wurde aufgrund der Größe des Klassenraumes und der Klassenstärke eine andere Regelung getroffen. Hier kommen die alle Kinder an vier Tagen zur Schule und bleiben an einem Tag zu Hause.

**Die Gruppeneinteilung der Klasse Ihres Kindes entnehmen Sie bitte dem beigefügten Kinderbrief.**

„Schülerinnen und Schülern, die an **einer oder mehreren Vorerkrankungen** leiden, wird empfohlen, zu Hause zu bleiben. Gleiches gilt, wenn im Haushalt Personen (Eltern, Geschwisterkinder) mit einem höheren Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf leben. Bitte melden Sie sich dann per Mail in der Schule“ (entnommen: Hygieneplan-Corona für die Schulen in Rheinland-Pfalz, Ministerium für Bildung).

## Hier noch einmal die wichtigsten Hygienemaßnahmen, die zu beachten und einzuhalten sind:

- **Unterrichtsbeginn** ist für alle Kinder der dritten Schuljahre um 8.30 Uhr. Die Kinder dürfen nur einzeln **mit einem Mundschutz** das Schulgelände betreten. Die Kinder jeder Klasse sammeln sich anschließend in einer markierten **Sammelzone** auf dem Schulhof. Sie werden zu den Sammelzonen begleitet.

### Bitte beachten Sie unbedingt die folgende Einlassregelungen!

|   |  |
|---|--|
| <b>Klasse 3a:</b> Haupteingang          | <b>Sammelzone:</b> an den Pferden            |
| <b>Klasse 3b:</b> Eingang Turnhalle     | <b>Sammelzone:</b> markierte Zone Turnhalle  |
| <b>Klasse 3c:</b> Eingang Staufenstraße | <b>Sammelzone:</b> Weg am Neubau             |
| <b>Klasse 3d:</b> Haupteingang          | <b>Sammelzone:</b> markierte Zone Ringstraße |

Wir werden für die entsprechenden Sammelzonen jeweils ein **Hinweisschild** für die Kinder vorbereiten und auf dem Boden im Abstand von ca. 1,50 m – 2 m **farbige** Punkte aufmalen (Standort der Kinder). Die Kinder werden an den Eingängen abgeholt.

- Von dort werden die Kinder von der **Klassenleiterin oder einer weiteren Betreuungsperson** täglich zum **Händewaschen** zu den Toiletten begleitet – Abstandsregelung beachten!
- Nach dem **Händewaschen** sammeln sich die Kinder wieder in der **Sammelzone** und werden von der Klassenleiterin oder einer weiteren Begleitperson in den Klassenraum geführt. Die Kinder gehen **einzeln** in das Schulgebäude. Vor und in dem Klassenraum werden **Bodenmarkierungen** befestigt (optische Orientierung – Abstandsregelung).
- **Vor** dem Unterricht und mindestens **viermal täglich** sowie in allen Pausen wird eine **Stoßlüftung** bzw. **Querlüftung** durch vollständig geöffnete Fenster über mehrere Minuten durchgeführt.
- Die **Pausen** der 3. und 4. Schuljahre finden zeitversetzt statt. Die Pause der 3. Schuljahre ist von **10.30 Uhr – 11.00 Uhr** geplant. Hier hat der Förderverein der Medardus-Grundschule wieder viele Spielgeräte, die ohne direkten Körperkontakt von den Kindern genutzt werden können, gekauft.
- Bei den Toiletten findet eine **Eingangskontrolle** statt. Vor den Toiletten wird je ein „**Toilettenparkplatz**“ für 4 Kinder eingezeichnet. Hier warten die Kinder kurz, bevor sie auf die Toilette gehen. Am Eingangsbereich wird ein sichtbarer Aushang für die Kinder vorbereitet werden.
- **Vor Unterrichtsschluss** werden die Kinder von der Lehrerin oder einer weiteren Betreuungskraft auf den Schulhof (Sammelzone) geführt. Die Kinder verlassen einzeln (mit Abstand) das Schulgelände. Die Kinder verlassen das Schulgelände an den Eingängen, an denen sie morgens hineingegangen sind.
- **Unterrichtsschluss ist um 12.30 Uhr.**

**Auch Sie, liebe Eltern, können uns sehr unterstützen!**

**Bitte beachten auch Sie die erforderliche Abstandshaltung, wenn Sie ihr Kind bringen und abholen!  
Ansammlungen vor bzw. in der Nähe der Eingänge sind nicht erlaubt.**

- Für die **persönliche Hygiene** sind die Eltern **verantwortlich**. Dies bedeutet auch die Bereitstellung einer **Mund-Nasen-Bedeckung**. Laut Ministerium sollen die Kinder **in den Pausen eine Maske tragen**. Es ist somit erforderlich, dass die Kinder eine **eigene Mund-Nasen-Bedeckung** mitbringen bzw. bereits tragen. Das Ministerium wird auch wieder jedem Kind eine Maske „schenken“. Weitere Hinweise zum Umgang mit Behelfsmasken finden Sie auf unserer Homepage. Bitte erklären Sie Ihrem Kind den richtigen Gebrauch der Behelfs-Mund-Nasen-Maske. Auch wir werden den Schülerinnen und Schülern den sachgerechten Gebrauch erklären.

Wie Sie jetzt feststellen können, mussten wir aus **Infektionsschutz-** und **Fürsorgegründen** sehr viele Veränderungen organisieren und besonders auf die Abstandsregelung Rücksicht nehmen.

Ab 8. Juni kommen dann noch die Kinder der 1. und 2. Klassenstufe dazu. Ab diesem Zeitpunkt kann es wieder zu Umstellungen kommen!

**Wir werden sehr achtsam die schulische Arbeit aufnehmen und die Kinder und Sie, liebe Eltern, in den folgenden Wochen unterstützen und begleiten. Gerne stehen wir Ihnen für Fragen zur Verfügung. Notwendige Elterngespräche können nach Absprache im Elternsprechzimmer stattfinden.**

Mit freundlichen Grüßen

Rolf Polcher